

## Organisation

### Veranstaltungsort

Zentrales Hörsaalgebäude (ZHG)  
Hörsaal 16  
Maximus-von-Imhof-Forum 6  
85354 Freising-Weihenstephan

### Veranstalter

Hans Eisenmann-Zentrum  
Liesel-Beckmann-Straße 2  
85354 Freising

Tel +49 8161 71 3464  
Fax +49 8161 71 2899

[hans-eisenmann-zentrum@wzw.tum.de](mailto:hans-eisenmann-zentrum@wzw.tum.de)  
[www.hez.wzw.tum.de](http://www.hez.wzw.tum.de)

Aus organisatorischen Gründen bitten wir Sie sich per E-Mail oder Fax bis zum 15.09.2013 anzumelden.

Die Veranstaltung richtet sich an alle Interessierte und ist kostenfrei. Das Mittagessen kann auf Selbstzahlerbasis in der Mensa Weihenstephan eingenommen werden. Dafür benötigte Coupons werden am Veranstaltungsort ausgegeben.

Titelfoto: Fotostelle TUM  
Foto innen: L. Maczky



## Anfahrt



- Zentrales Hörsaalgebäude (ZHG)  
Maximus-von-Imhof-Forum 6  
85354 Freising-Weihenstephan

### Mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Ab Hauptbahnhof München:  
Fahren Sie mit dem Zug oder der S-Bahn (Linie S1) zum Bahnhof Freising, von dort bringen Sie Busse (Linie 638) zum Campus des WZW. Steigen Sie an der Haltestelle „Weihenstephan“ aus.

### Mit dem Auto

Von der Autobahn A9 Ausfahrt „Allershausen“ oder der Autobahn A92 Ausfahrt „Freising Mitte“ den Weg weisen nach Freising folgen. In Freising in Richtung Weihenstephan/Universität fahren. Parkmöglichkeiten gibt es in der Nähe des Zentralen Hörsaalgebäudes.

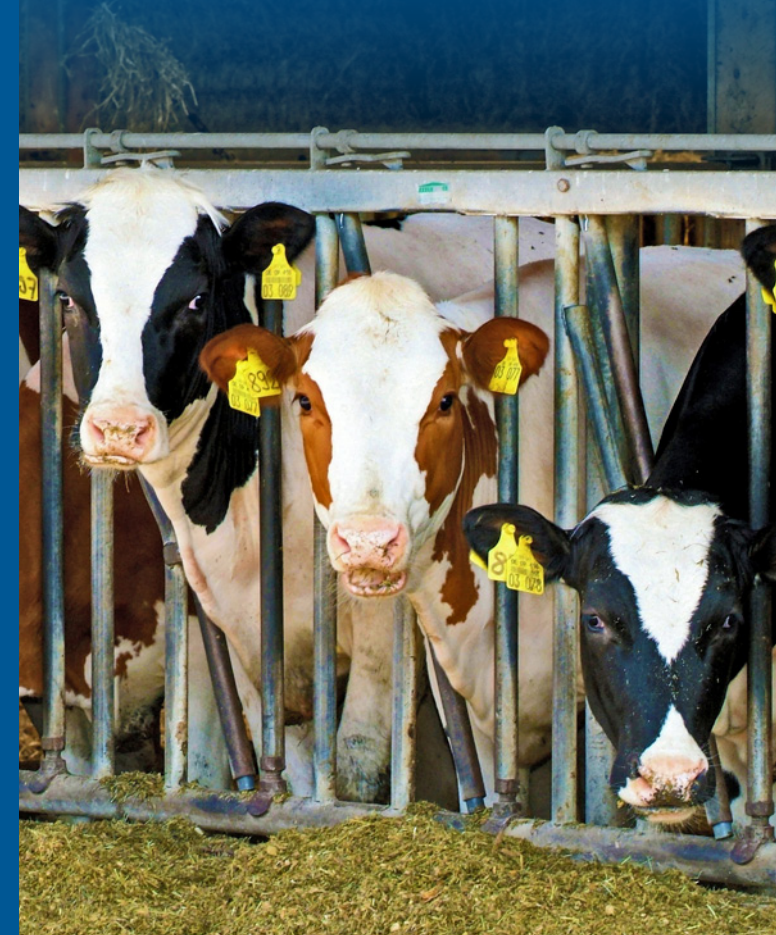


Hans Eisenmann-Zentrum

## 4. Agrarwissenschaftliches Symposium

19. September 2013

**Nutztiere 2020**



## Nutztiere 2020

Kaum ein Thema wird in der Öffentlichkeit derzeit so intensiv und kontrovers diskutiert wie die Haltung, die Gesundheit und das Wohlbefinden landwirtschaftlicher Nutztiere. Rational begründete und emotional eingefärbte Argumente stoßen aufeinander.

Den Forderungen nach tiergerechten Haltungsbedingungen, Fütterungsregimen und Leistungsansprüchen werden Probleme bei deren praktischer Umsetzung sowie ökonomische Aspekte entgegengehalten. Eine Schwierigkeit ist sicherlich dabei auch die Objektivierung des Wohlergehens der Tiere; dies ist jedoch für einen zeitgemäßen, wissenschaftlich begründeten Tierschutz eine essentielle Voraussetzung und stellt sicherlich weiterhin ein wichtiges Forschungsfeld der Zukunft dar.

Das Agrarwissenschaftliche Symposium „Nutztiere 2020“ greift diese nicht ganz unproblematische Thematik auf und möchte hierzu ein Forum der sachlichen Diskussion schaffen. Wohl wissend, dass ein eintägiges Symposium nicht den gesamten Themenkomplex behandeln kann, werden einige „hot spots“ gezielt herausgegriffen und von fachkompetenten Referentinnen und Referenten durchleuchtet. Ziel ist nicht nur eine Bestandsaufnahme des gegenwärtigen Status, sondern dass zukunftsorientierte Handlungsempfehlungen in einigen Bereichen etwas deutlichere Konturen bekommen.

## Programm

**09.15 Uhr**

Begrüßung

**Prof. Dr. Wilhelm Windisch**

*Geschäftsführender Direktor des Hans Eisenmann-Zentrums*

**09.30 – 10.00 Uhr**

**Prof. Dr. Eckhard Wolf**

*Molekulare Tierzucht und Biotechnologie (LMU)*

„Systemische Nutztierwissenschaft – Realität oder Utopie?“

**10.00 – 10.30 Uhr**

**Prof. Dr. Ruedi Fries**

*Lehrstuhl für Tierzucht (TUM)*

„Das gläserne Nutztier“

**10.30 – 11.00 Uhr**

Postersession / Kaffeepause

**11.00 – 11.30 Uhr**

**Prof. Dr. Michael Pfaffl**

*Lehrstuhl für Physiologie (TUM)*

„Zukünftige Methoden zur Beurteilung des Gesundheitsstatus landwirtschaftlicher Nutztiere“

**11.30 – 12.00 Uhr**

**Prof. Dr. Michael Kreuzer**

*Gruppe Tierernährung, Institut für Agrarwissenschaften (ETH Zürich)*

„Ist Tierernährung nur angewandte Genetik? Perspektiven für die Tierernährungsforschung“

**12.00 – 13.00 Uhr**

Mittagessen / Postersession

**13.00 – 13.30 Uhr**

**Prof. Dr. Josef Troxler**

*Institut für Tierhaltung und Tierschutz, Vetmed Uni Vienna*

„Tiergerechte Nutztierhaltung: Möglichkeiten für zukünftige Produktionsformen und Notwendigkeit für Prophylaxemaßnahmen“

**13.30 – 14.00 Uhr**

**Prof. Dr. Uwe Rösler**

*Institut für Tier- und Umwelthygiene (FU Berlin)*

„Zoonosen in der Nutztierhaltung – Ein Problem der Biosicherheit und Hygiene?!“

**14.00 – 14.30 Uhr**

Postersession / Kaffeepause

**14.30 – 15.00 Uhr**

**Dr. Christina Hölzl**

*Lehrstuhl für Tierhygiene (TUM)*

Antibiotikaeinsatz in der Nutztierhaltung – zwei Seiten einer Medaille

**15.00 – 15.30 Uhr**

**Monika Zehetmeier**

*Lehrstuhl für Wirtschaftslehre des Landbaus (TUM)*

„Produktionssysteme zur Erzeugung von Milch und Rindfleisch: Flächenanspruch und Auswirkungen auf das Klima“

Schlussworte

**Prof. Dr. Wilhelm Windisch**

*Geschäftsführender Direktor des Hans Eisenmann-Zentrums*

